

Antrag Entscheidendes Gremium: Bürgerschaft	Datum: 11.02.2014	
Frank Giesen (für die CDU-Fraktion) Einstellung des B-Plan Verfahrens Nr. 01.SO.160 "Strandbereich Warnemünde"		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
05.03.2014	Bürgerschaft	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, das B-Plan-Verfahren Nr. 01.SO.160 für den „Strandbereich Warnemünde“ einzustellen.

Sachverhalt:

Gemäß Bürgerschaftsbeschluss vom 1.12.2010 zur Aufstellung, den Entwurf und die Auslegung des B-Plans Nr. 01.SO. 160 „Strandbereich Warnemünde“ wurden ursprünglich 2 feste Bauten als dauerhafte Strandversorgungs- und Gastronomiestandorte und darüber hinaus zwei von drei Standorten für die temporäre saisonale Gastronomie festgelegt. Somit wurde das Planungsziel, die Entwicklung von Strandversorgungseinrichtungen voranzutreiben, erfüllt.

Jetzt geht es nur noch um die Nutzung von Strandflächen wie z. B. Wassersport-, Surf-, Spiel- und Sportstrand und dazu bedarf es keines B-Plans. Im Übrigen scheint die Verwaltung mit derzeit ca. 35 zeitgleich zu bearbeitenden B-Plan-Verfahren voll ausgelastet zu sein. Mit der Einstellung des o. g. B-Plans soll die Verwaltung Zeit gewinnen, sich wichtigeren B-Plänen zu widmen.

gez. Frank Giesen
Fraktionsvorsitzender